

TRANS
TRANS
TRANS
TRANS

RHEIN-NECKAR

AKTIONS-
WOCHEN

NOVEMBER 2024

HEIDELBERG * MANNHEIM

TRANS*AKTIONSWOCHEN

RHEIN-NECKAR 2024

VORWORT

Auch im Jahr 2024 laden die Trans*Aktionswochen Rhein-Neckar wieder zu einer Vielzahl an Veranstaltungen ein. Diese finden über den gesamten November verteilt in Heidelberg und Mannheim statt. Das Programm umrahmt den Internationalen Gedenktag »International Trans* Day of Remembrance« am 20. November. Aus diesem Anlass lädt ein breites Bündnis am Samstag, den 23. November 2024 unter dem Motto »Gedenken und Protestieren!« zu einer Kundgebung auf den Mannheimer Marktplatz ein. Die Trans*Aktionswochen bieten Workshops, Vorträge, Diskussionen und zahlreiche weitere Veranstaltungsformate an, die auf Sichtbarkeit, Aufklärung und Empowerment abzielen. Das Programm richtet sich an verschiedene Zielgruppen und wird von regionalen Gruppen, Vereinen und Institutionen unterstützt. Koordiniert und zusammengestellt wird das Programm von der Koordinationsstelle LSBTIQ+ im Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg und der LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim.

Zum 1. November 2024 tritt in Deutschland das Selbstbestimmungsgesetz in Kraft. Es löst das seit 1980 bestehende Trans*sexuellengesetz ab. Mit dem neuen Gesetz besteht jetzt die Möglichkeit beim Standesamt Geschlechtseintrag und Vornamen der eigenen Geschlechtsidentität anzupassen. Weitere Informationen zu den Abläufen vor Ort finden sich für Mannheim auf der Seite des Standesamts Mannheim ([Website des Mannheimer Standesamts zum SBGG](#)) und für Heidelberg auf der Seite des Standesamts Heidelberg ([Website des Standesamts Heidelberg zum SBGG](#)).

Weitere Informationen unter
www.heidelberg.de/lstiq
www.mannheim.de/lstbi

Facebook: Trans_Aktionswochen Rhein-Neckar
Instagram: @transaktionswochen

PROGRAMMÜBERSICHT

DEINE LUST MIT EINEM GENUSSVOLLEN KÖRPER

AUSTAUSCH ZU SEXUALITÄT UND SHOW-AND-TELL FÜR TRANS*
UND NICHT-BINÄRE MENSCHEN

Sonntag, 3. November 2024, 10:00 - 18:00 Uhr 10

MATINÉE »LADIES OF THE WOOD«: DOKU ÜBER SEXARBEITENDE

FILM MIT ANSCHLIESSENDEM GESPRÄCH

Sonntag, 3. November 2024, 11:00 Uhr 11

QUEER YOUTH SPECIAL MIT TASCHEN UPCYCLING

NÄHWORKSHOP FÜR QUEERE JUGENDLICHE BIS 18 JAHRE

Sonntag, 3. November 2024, 14:00-18:30 Uhr 12

HEUTE GILT'S!: COMMUNITY GET-TOGETHER ZUM SELBSTBESTIMMUNGSGESETZ

AUSTAUSCH

Montag, 4. November 2024, 16:00 Uhr 13

WIR LIEBEN VIELFALT

MEDIENAUSSTELLUNG

Dienstag, 5. November bis Samstag, 23. November 2024 14

QUEER SACHLICH GRAFISCH

AUSSTELLUNGSERKUNDUNG UND KOHLE-ZEICHENWORKSHOP VON
UND MIT LOLA YOLANDA ZBORNIK & CHRISTINA BAUERNFEIND

Mittwoch, 6. November 2024, 18:30 Uhr 15

Q PARTY W/ ANAHIT VARDANYAN

PARTY

Samstag, 9. November 2024, 22:00 Uhr 17

TEXTILTAUSCH FÜR JUNGE QUEERS

TEXTILTAUSCH

Sonntag, 10. November 2024, 13:00-16:00 Uhr 18

WILDE VULVEN: KREATIVER NÄHWORKSHOP UND RAUM FÜR AUSTAUSCH ZUM THEMA VULVA FÜR TIN* PERSONEN

WORKSHOP

Sonntag, 10. November 2024, 14:00-18:00 Uhr 19

DIE METAMORPHOSE DER LILI ELBE

INPUT UND AUSTAUSCH

Mittwoch, 13. November 2024,

Einlass 10:15 Uhr, Beginn 10:30 Uhr 21

QUEER & SCHWANGER

KURS RUND UM DIE GEBURT FÜR QUEERE PERSONEN

Mittwoch, wöchentlich, 13. November bis 11. Dezember 2024,

18:30-20:00 Uhr 23

SELMA KAY MATTER: »MUSKELN AUS PLASTIK«. IM GESPRÄCH MIT HYUNSIN KIM.

LESUNG

Mittwoch, 13. November 2024,

Einlass 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr 23

ARGUMENTATIONS- UND HANDLUNGSTRAINING GEGEN TRANS*FEINDLICHKEIT

INTERAKTIVER WORKSHOP

Donnerstag, 14. November 2024,

Einlass 17:15 Uhr, Workshop 17:30-20:30 Uhr 26

TRANS*FEINDLICHE NARRATIVE

VORTRAG MIT ANSCHLIESSENDER DISKUSSION MIT DEN TEILNEHMENDEN

Donnerstag, 14. November 2024, 19:00 Uhr 28

**WIR SIND SCHÖN, FÜR HÄSSLICHE LEUTE -
EIN STÜCK VON DANY BOUDREALT**

SZENISCHE LESUNG

Freitag, 15. November 2024, 20:00 Uhr 29

**SHIBARI AUS QUEERFEMINISTISCHER
PERSPEKTIVE MIT ANN ANTIDOT**

BASIS-WORKSHOP

Samstag, 16. November 2024, 11:00-14:00 Uhr 30

TESTANGEBOT: TIN* CHECKPOINT

TESTANGEBOT

Samstag, 16. November 2024, 11:00-14:00 Uhr 32

»EINFACH SELBST BESTIMMT«

GESPRÄCH UND LESUNG MIT JANKA KLUGE

Samstag, 16. November 2024, 16:00 Uhr 33

**SHIBARI AUS QUEERFEMINISTISCHER
PERSPEKTIVE MIT ANN ANTIDOT**

FORTGESCHRITTENEN-WORKSHOP

Sonntag, 17. November 2024, 11:00-14:00 Uhr 35

**QUEER YOUTH SPECIAL ZUM
SELBSTBESTIMMUNGSGESETZ**

INFOVERANSTALTUNG FÜR QUEERE JUGENDLICHE BIS 18 JAHRE

Sonntag, 17. November 2024, 15:00-17:30 Uhr 37

**TRANS* TRENDING: AUFKLÄRUNG,
CHANCEN & SICHERHEIT AUF SOCIAL MEDIA**

VORTRAG UND AUSTAUSCH

**Montag, 18. November 2024,
Einlass: 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr 38**

TRANS* UND GENDER NON-KONFORME MENSCHEN IN DER HIV/STI BERATUNG

FORTBILDUNG

**Dienstag, 19. November 2024, 18:00-21:00 Uhr und
Freitag, 22. November 2024, 14:00-17:00 Uhr 40**

TRANS* IN DER ARBEITSWELT

SOCIALIZING-EVENT

Dienstag, 19. November 2024, 18:00 Uhr 42

ZWINGER X TALKING TO A STRANGER

GESPRÄCHSFORMAT

Dienstag, 19. November 2024, 19:00 Uhr 43

»TRANS* UND DIE SCHWULE SZENE«

WORKSHOP

Donnerstag, 21. November 2024, 18:00-21:00 Uhr 45

SEXUELLE UND REPRODUKTIVE RECHTE UND GESUNDHEIT IM KONTEXT VON INTER* UND TRANS*

VORTRAG

Freitag, 22. November 2024, 17:00-19:00 Uhr 47

TRANS* DAY OF REMEMBRANCE: TAG DES GEDENKENS AN DIE OPFER VON TRANS*FEINDLICHKEIT - GEDENKEN UND PROTESTIEREN!

KUNDGEBUNG MIT REDE- UND KULTURBEITRÄGEN,

INFOSTAND MIT WARMEN GETRÄNKEN!

Samstag, 23. November 2024, 17:00 Uhr 49

QUEER LAPDANCE COLLECTIVE FEAT. MAGS - TRANS* REVOLUTION

BÜHNENSHOW UND KONZERT

**Samstag, 23. November 2024,
Einlass 19:30 Uhr, Beginn 20:00 Uhr 51**

TIN* ARCHIVIERUNGSWORKSHOP

WORKSHOP

Sonntag, 24. November 2024, 14:00 Uhr 53

SCHWIMMEN UNTER STERNEN*

SCHWIMMTRAINING

Sonntag, 24. November 2024,

16:30-17:30 Uhr 54

TIN*-ONLY ZINE-WORKSHOP

WORKSHOP

Montag, 25. November 2024, 14:00 Uhr 55

FRAU AUS FREIHEIT

FILMVORFÜHRUNG MIT EINFÜHRUNG

Dienstag, 26. November 2024, 19:30 Uhr 56

ZINE FAIR

AUSSTELLUNG MIT DISKUSSION UND MUSIK

Samstag, 30. November 2024, 13:00 Uhr 57

DEINE LUST MIT EINEM GENUSSVOLLEN KÖRPER

AUSTAUSCH ZU SEXUALITÄT UND SHOW-AND-TELL FÜR
TRANS* UND NICHT-BINÄRE MENSCHEN

Sonntag, 3. November 2024,

10:00 - 18:00 Uhr

Ort: Max-Joseph-Straße 1, 68167 Mannheim

Der Austausch zu deiner Lust steht heute im Vordergrund. Außerdem hast Du die Möglichkeit, mit anderen trans* und nicht-binären Menschen deinen genussvollen Körper zu zeigen und über ihn zu sprechen. Angeleitete Körperübungen bringen dich ins Spüren und Erleben deines Körpers. Du kannst dich hier in deiner ganzen Lust zeigen. Selbstberührung und begleitete Berührung durch andere Personen sind mit gemeinsamer Absprache möglich. Nackt zu sein ist möglich, deine Erregung zu zeigen ebenfalls.

Alexander Hahne (schwuler trans Mann, Referent für Sexuelle Gesundheit, Sexualpädagoge (gsp), Sexological Bodyworker (ISB), Systemischer Sexualtherapeut (igst), Tänzer und Pleasure Aktivist) und KOSI.MA, Zentrum für sexuelle Gesundheit. Mannheim.

Eintrittspreis: Spenden willkommen.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist stufenlos zugänglich und es gibt eine barrierefreie Toilette. Ansprechperson bei Fragen zur Barrierefreiheit: Em Brett, em.brett@kosima-mannheim.de.

Weitere Informationen unter: <https://alexanderhahne.com/> und <https://www.kosima-mannheim.de/>.

Facebook: KosimaSexuelleGesundheit

Instagram: @kosimalsexuellegesundheit und @alexander_hahne

MATINÉE »LADIES OF THE WOOD«: DOKU ÜBER SEXARBEITENDE

FILM MIT ANSCHLIESSENDEM GESPRÄCH

Sonntag, 3. November 2024, 11:00 Uhr

Ort: Gloria Kino,

Hauptstr. 146, 69117 Heidelberg

Der Film »Ladies of the Wood« beschäftigt sich mit dem legendären »Bois de Boulogne«, den es eigentlich aber gar nicht mehr in seiner alten Form gibt. Mit einem besonderen Blick zeigt er die Bewohner*innen des Waldes. Der Blick und die Erzählung gehen weit über die Themen trans*, Sexualität und Sexarbeit hinaus. Auch zeigt der Film anschaulich die Auswirkungen des nordischen Modells in Frankreich.

Vor dem Film begrüßen Marius Emmerich (Koordinationsstelle LSBTIQ+ der Stadt Heidelberg) und Margret Göth (LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim) und eröffnen damit die Trans*Aktionswochen 2024.

Im Anschluss an den Film bleibt Zeit zur Diskussion. Fragen aus dem Publikum sind sehr willkommen.

Film Regie Claus Drexel, orig. Sprache (französisch) mit englischen Untertiteln, Produktion 2021, Spielzeit 90 min.

Veranstaltet von: Queerfeministisches Kollektiv Heidelberg in Kooperation mit Gloria Kino & Amt für Chancengleichheit im Rahmen der Rainbow City Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Fragen bitte an das Gloria Kino, info@gloria-kamera-kinos.de, Tel: 06221-616723.

QUEER YOUTH SPECIAL MIT TASCHEN UPCYCLING

NÄHWORKSHOP FÜR QUEERE JUGENDLICHE
BIS 18 JAHRE

Sonntag, 3. November 2024, 14:00-18:30 Uhr
Ort: Queer Youth,
Hegenichstraße 2a, 69124 Heidelberg

Im Rahmen von Queer Youth, dem offenen Angebot für LSBTIQ+ Jugendliche bis 18 Jahre, findet ein Nähworkshop statt. Nach einer Einführung in die Handhabung einer Nähmaschine und die ersten Basics zum Nähen kann eine einfache Bauchtasche genäht werden. Zum Upcycling eignen sich alte Taschen, Kleidung und sonstige Stoffe. Für alle, die keine eigenen Stoffe mitbringen können, steht vor Ort eine ausreichende Auswahl zur Verfügung.

Veranstaltet von: Queer Youth Heidelberg in Kooperation mit dem Queerfeministischen Kollektiv Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos, für Getränke und vegane Snacks ist gesorgt.

Aufgrund der begrenzten Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich unter: queer-youth-heidelberg@ib.de bis spätestens am 31. Oktober 2024.

Zur Barrierefreiheit: Die Räumlichkeiten des Workshops sind per Aufzug zu erreichen. Neben Unisex-Toiletten steht auch eine rollstuhlgerechte Toilette zur Verfügung. Weiterer Unterstützungsbedarf kann per E-Mail abgeklärt werden.

Instagram: @queeryouthheidelberg.ib

HEUTE GILT'S! COMMUNITY GET-TOGETHER ZUM SELBSTBESTIMMUNGSGESETZ

AUSTAUSCH

Montag, 4. November 2024, 16:00 Uhr
Ort: Queer Space Heidelberg,
Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg

4. November 2024, heute gilt's! Ab heute wird in Baden-Württemberg (wegen Feiertag am 1.11.) endlich das Selbstbestimmungsgesetz umgesetzt und Leute, die sich Anfang August passend zur Dreimonatsfrist angemeldet haben, können auf dem Standesamt Vornamen und Geschlechtseintrag anpassen lassen. Das ist ein Grund zu feiern und deshalb wollen wir zusammenkommen. Wer war heute schon beim Standesamt? Wie waren die Erfahrungen? Was muss beachtet werden? Wer hat noch Fragen? Wie fühlen wir uns jetzt? Kommt vorbei – wir tauschen uns locker im Queer Space aus.

Veranstaltet von: Queeres Netzwerk Heidelberg in Kooperation mit der Koordinationsstelle LSBTIQ+ der Stadt Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist stufenlos zugänglich und es gibt eine barrierefreie Toilette.

Facebook: QueerHD

Instagram: @queeres_netzwerk_heidelberg

WIR LIEBEN VIELFALT

MEDIENAUSSTELLUNG

**Dienstag, 5. November bis
Samstag, 23. November 2024**
**Ort: Zentralbibliothek im Stadthaus N 1,
68161 Mannheim**

Am 20. November ist internationaler Gedenktag an die Opfer von Trans*feindlichkeit. Die Stadtbibliothek nimmt dies zum Anlass, eine Auswahl unterschiedlichster Bücher und Medien zum Thema trans* zu präsentieren. Vorbeischaun und stöbern lohnt sich!

Veranstaltet von: Stadtbibliothek Mannheim mit der LSBTI-Beauftragung Mannheim

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist über einen Fahrstuhl erreichbar und es gibt eine barrierefreie Toilette. Ansprechperson bei Fragen zur Barrierefreiheit: stadtbibliothek.zentralbibliothek@mannheim.de.

Weitere Informationen unter: <https://www.mannheim.de/de/bildung-staerken/stadtbibliothek>.

Facebook: [mannheim.lsbti](https://www.facebook.com/mannheim.lsbti), [stadtbibliothek.mannheim](https://www.facebook.com/stadtbibliothek.mannheim)

Instagram: [@stadtbibliothekmannheim](https://www.instagram.com/stadtbibliothekmannheim)

QUEER SACHLICH GRAFISCH

AUSSTELLUNGSERKUNDUNG UND
KOHLE-ZEICHENWORKSHOP VON UND MIT LOLA YOLANDA
ZBORNIK & CHRISTINA BAUERNFEIND

Mittwoch, 6. November 2024, 18:30 Uhr
Ort: Kunsthalle Mannheim, Friedrichsplatz 4,
68165 Mannheim

Die Ausstellung *hart & direkt. Zeichnung und Grafik der Neuen Sachlichkeit* wollen wir queer befragen. Uns interessiert besonders die Darstellung und Selbstdarstellung von geschlechtlicher Figürlichkeit. Als trans* Frau und nicht-binäre Person bringen wir unterschiedliche persönliche Zugänge, aber auch kritische, kunsthistorische Betrachtungsweisen ein, um gemeinsam neue Blicke zu formulieren. Anschließend kann eine kleinere Gruppe, die Erkundung zeichnerisch mit Kohle auf aktuelle gesellschaftliche Themen trans*formieren. Gemeinsam erstellen wir Gedankenskizzen zum Einstieg in die Kohlezeichnung. Es ist keinerlei Vorwissen notwendig.

Veranstaltet von: Kunsthalle Mannheim in Kooperation mit der LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim.

Der Eintritt ist am MVV Kunstabend von 18:00 – 22:00 Uhr frei.

Für die Ausstellungserkundung gibt es keine Begrenzung, der Workshop richtet sich an queere Personen und Verbündete und ist für max. 15 Personen. Wir bitten um Anmeldung unter

https://shop.kuma.art/#/product/event/706?date=2024-11-06&date_id=13317.

Zur Barrierefreiheit: Der Besuch der Kunsthalle Mannheim ist für mobilitätseingeschränkte Besucher*innen nahezu barrierefrei möglich. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kuma.art/de/ihr-besuch-der-kunsthalle-mannheim/barrierefreiheit>.

Weitere Informationen unter:

<https://www.kuma.art/de> & www.mannheim.de/lgbti.

Instagram: @nana.del.shney und @rabaukenbalg

Q PARTY W/ ANAHIT VARDANYAN

PARTY

Samstag, 9. November 2024, 22:00 Uhr

**Ort: Karlstorbahnhof (Südstadt), Klub,
Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg**

Die in der armenischen Hauptstadt Eriwan geborene und studierte Pianistin Anahit Vardanyan lässt in ihren einzigartigen Produktionen die traditionelle Musik ihres Landes einfließen und mischt Einflüsse aus Techno, Elektronik und ethnischen Klängen aus aller Welt. Dank ihrer formalen Ausbildung und vielfältigen Einflüssen veröffentlicht Anahit heute bei den deutschen Labels Jannowitz Records und Alaula, sowie bei Hydrozoa in Los Angeles und leistet einen einzigartigen Beitrag zur Entwicklung der globalen elektronischen Musikkultur.

Veranstaltet von: Queer Festival Heidelberg.

Eintrittspreis: 10 € VWK / 12 € AK.

Zur Barrierefreiheit: Anfahrt: Von der Bushaltestelle Marlene-Dietrich-Platz führt ein Blindenleitsystem bis zum Eingangsbereich des Karlstorbahnhofs. Ein Parkplatz für Menschen mit Behinderung ist hinter dem Gebäude des Karlstorbahnhofs (Im Bosseldorn) vorhanden (Entfernung zum Eingang ca. 100m). Im Solarparkhaus P19 (Nina-Simone-Straße 6) sind außerdem weitere 4 Parkplätze reserviert.

Im Karlstorbahnhof: Um in den Klub zu gelangen, ist die Nutzung des barrierefreien Aufzugs möglich. Der Klub selbst hat einen rollstuhlgerechten Zugang. Auch ein Ruheraum ist im Eingangsbereich vorhanden. Die barrierefreie Toilette sowie die Toilette für alle Geschlechter sind in der Zentrale zugänglich. Zur Orientierung gerne eine*n Mitarbeiter*in ansprechen.

Weitere Informationen unter: www.queer-festival.de.

TEXTILTAUSCH FÜR JUNGE QUEERS

TEXTILTAUSCH

Sonntag, 10. November 2024, 13:00-16:00 Uhr

**Ort: Club des Jugendkulturzentrums forum,
Neckarpromenade 46, 68167 Mannheim**

Kleidung ist für alle da und hat kein Geschlecht! Bei unserem gemütlichen Textiltausch für junge Queers findet ihr eure neuen Lieblingsstücke. Ein Textiltausch im forum ist stets gut organisiert und sortiert, aber einmal im Jahr kommt das gut so. zu Besuch und löst die Geschlechtskategorien auf. Dieses Jahr soll es außerdem eine DIY-Station geben, an der ihr eure getauschten Kleidungsstücke direkt individualisieren und umnähen könnt! Wir freuen uns auf euch!

Veranstaltet von: gut so. – Mannheims queerer Jugendtreff in Kooperation mit forum Mannheim.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist stufenlos zugänglich und es gibt eine barrierefreie Toilette. Ansprechperson bei Fragen zur Barrierefreiheit: Mareike.bundschuh@plus-rheinneckar.de.

Instagram: @gutso.mannheim und @forum_mannheim

WILDE VULVEN: KREATIVER NÄHWORKSHOP UND RAUM FÜR AUSTAUSCH ZUM THEMA VULVA FÜR TIN* PERSONEN

WORKSHOP

Sonntag, 10. November 2024, 14:00-18:00 Uhr

Ort: Queer Space Heidelberg,

Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg

In diesem Workshop wenden wir uns der Vulva zu. In einem geschützten Raum sind Menschen die sich als trans*, inter* oder nicht-binär identifizieren willkommen, sich rund um das Thema Vulva auszutauschen. Dabei ist es ganz egal, ob Du dich in Transition befindest, keine Vulva (mehr) hast oder du neugierig bist auf ein Leben mit Vulva. In diesem Workshop bist du willkommen deine Erfahrungen und Gedanken rund um die Vulva zu teilen und mit bunten Stoffen dein ganz eigenes empowerndes Vulva-Kunstwerk zu kreieren, das Du anschließend mit nach Hause nehmen darf.

Workshopleiterin: Hannah-Lena Roth, Initiatorin des Kunstprojektes Wilde Vulven. Special guest: Anna Roth, dgti-Beratungsstelle Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis.

Ergebnisse der Wilde Vulven Näh-Workshops werden bei der Community Ausstellung anlässlich des Internationalen Tags zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen im Queer Space Heidelberg vom 24. November bis

15. Dezember ausgestellt. Die Vernissage findet am 24. November um 16 Uhr statt.

Veranstaltet von: Wilde Vulven und dgti, gefördert vom Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos, eine Spende für Materialkosten ist erwünscht.

Bitte beachte, dass der Workshop auf maximal 10 Teilnehmende begrenzt ist. Um Dich anzumelden, sende bitte eine E-Mail an: contact@wildevulven.com.

Instagram: @wildevulven und @andereanna

DIE METAMORPHOSE DER LILI ELBE

INPUT UND AUSTAUSCH

**Mittwoch, 13. November 2024,
Einlass 10:15 Uhr, Beginn 10:30 Uhr
Ort: Ökumenisches Bildungszentrum
sanctclara, B 5, 19, 68159 Mannheim**

TW Deadnaming aus historischem Kontext

Geboren 1882 als Einar Wegener war er als Landschaftsmaler bekannt. Seine Frau Gerda hingegen zeichnete am liebsten Frauenkörper. Als ihr ein Modell fehlte, bat sie Einar, in die Rolle der Frau zu schlüpfen. Es kam zur ersten Begegnung mit Lili. Einar geriet in einen Identitätskonflikt und entschied sich als eine der ersten Personen, für eine geschlechtsangleichende Operation. Eva Mieger wird diese »Metamorphose« der Lili Elbe skizzieren und folgende Fragen aufgreifen: Wer war Lili Elbe? Wie hat sie gelebt in ihrer Haut? Was hat sie gewagt? Welche Impulse nehme ich daraus mit?

Referentin: Eva Mieger, M.Ed. Lehramt Grundschule mit den Fächern Deutsch, katholische Theologie/Religionspädagogik und Bildungswissenschaften, Doktorandin im Bereich der Queeren Theologie.

Veranstaltet von: Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara Mannheim. Diese Veranstaltung ist offen für alle! (Sie ist auch Teil unserer Veranstaltungsreihe »mimo«- Mittwochmorgen.)

Eintritt: 4 €.

Keine Anmeldung erforderlich; bei Fragen: service@sanctclara.de oder
Tel.: 0621-178570.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist stufenlos zugänglich und es gibt eine barrierefreie Toilette.

Weitere Informationen unter www.sanctclara.de.

Instagram: @sanctclara

QUEER & SCHWANGER

KURS RUND UM DIE GEBURT FÜR QUEERE PERSONEN

Mittwoch, wöchentlich, 13. November bis 11.

Dezember 2024, 18:30-20:00 Uhr

**Ort: pro familia, Hauptstr. 79, 69117
Heidelberg**

Der Kurs richtet sich an queere Menschen, Regenbogenfamilien, Co-Parenting-Konstellationen und LSBTIQ+ Personen. Ziel ist es, einen Raum zu schaffen, in dem sich alle Teilnehmenden sicher, unterstützt und willkommen fühlen. Der Kurs bietet die Möglichkeit, sich auf eine unterstützende und informierte Weise auf die Geburt und die Zeit danach vorzubereiten. Er wird von einer Hebamme im Masterstudium der angewandten Sexualwissenschaft geleitet und ergänzt durch das Team der Schwangerschaftsberatung. Die Themen werden den Bedürfnissen und Wünschen der Teilnehmenden angepasst. Im Rahmen einer inklusiven und interaktiven Gestaltung des Kurses wird es Raum für Gespräche, praktische Übungen und Vernetzung geben.

Veranstaltet von: pro familia Heidelberg e.V.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist nicht barrierefrei zugänglich.

SELMA KAY MATTER: »MUSKELN AUS PLASTIK«. IM GESPRÄCH MIT HYUNSIN KIM.

LESUNG

**Mittwoch, 13. November 2024,
Einlass 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr
Ort: Alte Feuerwache Mannheim,
Brückenstraße 2, 68167 Mannheim**

Kay ist schwer verliebt – und schwer erkrankt. Auf den Crush folgt jedes Mal ein Crash: Herzklopfen führt zu Migräne, Küssen zu Gliederschmerzen. Long Covid belastet Kay, doch die Sehnsucht nach Aron und einem androgynen Körper lindern den Schmerz. »Muskeln aus Plastik« behandelt chronische Krankheit, Trans*ness und unsere Vorstellungen von »gesunden« Körpern. Selma Kay Matter untersucht die feine Linie zwischen Lust und Schmerz und schafft neue Formen von Care, Intimität und queerem Widerstand.

Wir bitten bei dieser Veranstaltung alle eindrücklich mit Maske zu kommen. Vor Ort werden auch Masken kostenfrei ausgegeben.

Diese Vorkehrung möchten wir treffen, damit auch Personen mit Vorerkrankungen, z.B. chronischen Erkrankungen mit erhöhter Infektionsgefahr, sicher an der Lesung teilnehmen können.

Veranstaltet von: Alte Feuerwache Mannheim gGmbH. Der Frauenbuchladen Xanthippe wird mit einem Bücherstand vor Ort sein.

Eintrittspreis: VWK: 10 € zzgl. Gebühren / AK: 15 € / Ermäßigt: 8 € zzgl. Gebühren.

Kulturparkett Rhein-Neckar e.V.: Für diese Veranstaltung stellen wir ein Kontingent an Freikarten für Menschen mit geringem Einkommen zur Verfügung. Auf www.kulturparkett-rhein-neckar.de finden Sie weitere Informationen. Wenn Sie keinen Kulturpass vom Kulturparkett besitzen und sich aktuell nicht in der Lage sehen ein Ticket zum regulären Preis zu erwerben, schreiben Sie uns bitte über info@altefeuerwache.com.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist stufenlos erreichbar und verfügt über eine barrierefreie Toilette. Bei Fragen schreiben Sie uns gerne über info@altefeuerwache.com.

Weitere Informationen unter: www.altefeuerwache.com.

ARGUMENTATIONS- UND HANDLUNGSTRAINING GEGEN TRANS*FEINDLICHKEIT

INTERAKTIVER WORKSHOP

**Donnerstag, 14. November 2024,
Einlass 17:15 Uhr, Workshop 17:30-20:30 Uhr
Ort: Alte Eppelheimer Straße 50 C,
69115 Heidelberg, 4. OG, Besprechungsraum
des Interkulturellen Zentrums 412**

Trans*feindlichkeit begegnet uns im Alltag immer wieder und dank gesellschaftlichem Klima auch immer öfter. Und dann kommt oft noch die Unsicherheit, wie wir »richtig« reagieren sollen. In diesem Training wollen wir damit einen Umgang finden und einen Raum zum Ausprobieren schaffen. Alle, die Trans*feindlichkeit etwas entgegensetzen wollen, sind herzlich eingeladen, sich in diesem Workshop mit ihren Erfahrungen einzubringen und Strategien und Techniken zum Umgang kennenzulernen und direkt auszuprobieren. Sowohl neue Teilnehmende als auch die, vom letzten Jahr, sind willkommen!

Veranstaltet von: PLUS Rhein-Neckar e. V.

Eintrittspreis: kostenlos.

Anmeldung: Bitte bis zum 11. November per Mail unter team@plus-rheinneckar.de anmelden, da die Teilnehmeanzahl begrenzt sein wird.

Wegbeschreibung: Auf derselben Ebene, wie der Beratungsraum von PLUS, nur einmal ums Eck.

Zur Barrierefreiheit: Der Raum ist über Aufzug und Außenlift zugänglich. PLUS hat einen Euroschlüssel und kann Personen im Lift begleiten.

Weitere Informationen: Auf Heidelberg Hürdenlos unter <https://t1p.de/29v2e> - Raum 412 des Interkulturellen Zentrums Heidelberg. Ansprechperson zur Barrierefreiheit: christina.herrmann@plus-rheinneckar.de.

TRANS*FEINDLICHE NARRATIVE

VORTRAG MIT ANSCHLIESSENDER DISKUSSION MIT DEN
TEILNEHMENDEN

Donnerstag, 14. November 2024, 19:00 Uhr
**Ort: Queeres Zentrum Mannheim (QZM), G 7,
14, 68159 Mannheim**

Spätestens seit der Diskussion um das Selbstbestimmungsgesetz werden immer öfter trans*feindliche Argumente vorgebracht. Zum Beispiel, dass es eine vermeintliche »Trans*-Lobby« gibt, die Kinder »vertrans*en« und die Heterosexualität bekämpfen will. In dem Vortrag werden mehrere dieser Argumentationsmuster aufgezeigt und gemeinsam überlegt, wie sie widerlegt werden können. Außerdem werden die Akteure der trans*feindlichen Erzählungen vorgestellt und gezeigt inwieweit sie vernetzt sind und zusammenarbeiten.

Veranstaltet von: Die Linke Mannheim und Janka Kluge (Journalistin und Aktivistin).

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist stufenlos zugänglich und es gibt eine barrierefreie Toilette. Ansprechperson bei Fragen zur Barrierefreiheit: Katrin Hofner, katrin.hofner@qzm-rn.de.

Weitere Informationen unter: www.dielinke-ma.de.

WIR SIND SCHÖN, FÜR HÄSSLICHE LEUTE - EIN STÜCK VON DANY BOUDREULT

SZENISCHE LESUNG

Freitag, 15. November 2024, 20:00 Uhr

**Ort: Theaterhaus G7, G, 7, 4b, 68159
Mannheim**

Eine Jugend in der Provinz, zwischen Schulkantine, Maisfeldern - und zwei Identitäten: ER und SIE. Voll Lebensdurst bricht die Protagonist*in auf, begibt sich auf die Suche nach Fuchs, dem viel Älteren, mit dem damals auf der Rückbank des Autos... Dany Boudreault erzählt assoziativ vom Erwachsenwerden, von der Suche nach dem Eigenen, nach Geborgenheit und Freiheit. Die erste von sechs Miniaturen bei Stück für Stück - ein Wochenende für internationale Neue Dramatik.

Veranstaltet von: Theaterhaus G7.

Eintrittspreis: 5 € / 10 € / 15 € / 25 € (solidarisches gestaffeltes Preissystem).

Zur Barrierefreiheit: Der Zugang ist ebenerdig erreichbar, barrierefreie Toilette vorhanden. Bei Fragen: Philipp Bode (pbode@theaterhausg7.de oder Tel.: 0621/154973).

Mehr Informationen unter

<https://theaterhausg7.de/produktionen/wir-sind-schoen-fuer-haessliche-leute/>.

SHIBARI AUS QUEERFEMINISTISCHER PERSPEKTIVE MIT ANN ANTIDOT

BASIS-WORKSHOP

Samstag, 16. November 2024, 11:00-14:00 Uhr

**Ort: Queeres Zentrum Mannheim QZM, G 7, 14,
68159 Mannheim**

Am 16.11. bietet Ann Antidote (keine Pronomen) einen dreistündigen Shibari Bondage Workshop an, Vorwissen ist nicht erforderlich. In einem Basis- und Fortgeschrittenen-Workshop (16. und 17. November) vermittelt Ann Antidote Wissen, um praktisches Bondage (Shibari) zu praktizieren und zu verbessern. Mit einem freundlichen, nicht-hierarchischen Ansatz werden Umfang und Rhythmus an die Bedürfnisse und das Tempo der Gruppe angepasst. Inhalte sind Sicherheit, Technik, Tricks, Denkweisen, Improvisationstools, Ästhetik im Umgang mit Bondage und eignen sich so auch für aspec Personen. Im Vorfeld fragt Ann Antidote unterschiedliche Wissensstände und Bedürfnisse nach und sowohl der Inhalt des Workshops als auch die Übungen werden immer sorgfältig an den Körper und die Mobilität/Möglichkeiten (oder deren Mangel) sowie an die allgemeine Gesundheit und das Wohlbefinden angepasst.

Bringt bequeme Kleidung mit und eventuell etwas, auf dem ihr üben könnt (z. B. Kissen, Matte). Getränke können mitgebracht oder gegen Spende erworben werden.

Max. 14 Teilnehmer*innen pro Workshop. Am nächsten Tag ist der Fortgeschrittenen-Workshop. Die Workshops sind auf Flinta Ü18 ausgerichtet und basieren auf ausdrücklichem Konsent. Es wird empfohlen den Workshop mit einer Vertrauensperson zu besuchen.

Veranstaltet von: Queeres Zentrum Mannheim e.V.

Eintrittspreis: 5 €

Zur Barrierefreiheit: Das QZM ist stufenlos zugänglich und es gibt eine barrierefreie Toilette. Fragen zu Barrierefreiheit und rund ums QZM gerne an katrin.hofner@qzm-rn.de.

Nähere Informationen zu den Workshops und Ann Antidote sind unter Veranstaltungen auf www.qzm-rn.de zu finden.

Instagram: @qzm_mannheim und @annantidote

TESTANGEBOT: TIN* CHECKPOINT

TESTANGEBOT

Samstag, 16. November 2024, 11:00-14:00 Uhr

**Ort: Aidshilfe Heidelberg, Rohrbacherstr. 22,
69115 Heidelberg**

Du wolltest dich schon immer auf HIV und andere STI testen lassen? Oder du kommst sowieso regelmäßig zum Testen, aber es wäre jetzt mal wieder Zeit? Du wünschst dir von einer anderen trans* Person beraten zu werden? An diesem Samstag ist unser Checkpoint ausschließlich für TIN* Personen geöffnet. Kommt vorbei, stellt eure Fragen und lasst euch testen! Unser Berater Noah wartet mit ein paar Getränken und Snacks auf euch.

Veranstaltet von: Aidshilfe Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos.

Es ist keine vorherige Anmeldung erforderlich. Bringt bitte Zeit mit, da es zu Wartezeiten kommen kann.

Zur Barrierefreiheit: Es müssen zwei Stufen überwunden werden, um die Räumlichkeiten zu betreten. Eine Toilette ist etwas breiter, verfügt jedoch nicht über weitere Ausstattungsmerkmale. Die Beratung findet in Deutsch oder Englisch statt. Die Abstrichtests müssen selbst vorgenommen werden können (nach Anleitung). Informationen zur Barrierefreiheit bei Noah Dürr (noah.duerr@aidshilfe-heidelberg.de).

Weitere Informationen unter www.aidshilfe-heidelberg.de/veranstaltungen.

Instagram: @aidshilfe_hd

»EINFACH SELBST BESTIMMT«

GESPRÄCH UND LESUNG MIT JANKA KLUGE

Samstag, 16. November 2024, 16:00 Uhr

Ort: Interkulturelles Zentrum

(Alte Eppelheimer Str. 50C),

4. Stock Raum 412, 69115 Heidelberg.

Der Raum wird ausgeschildert.

»Einfach selbst bestimmt« bietet Denkanstöße und Antworten zum politisierten Diskurs rund um das Thema Trans*geschlechtlichkeit. Gerade seitdem das Thema Geschlecht zum Spielball rechter Rhetorik wurde und auf unterschiedlichen Plattformen Angst vorm »Gender Gaga« geschürt wird, haben Fehlinformationen und Angriffe auf trans* Personen zugenommen. Kinder werden als Opfer von Frühsexualisierung angesehen, trans* Personen als Gefahr für die Gesellschaft dargestellt und das selbstbestimmte Leben von trans* Personen strategisch eingeschränkt. Bei einer Lesung mit anschließendem Gespräch mit der Herausgeberin Janka Kluge soll deswegen auf die Situation von trans* Personen und den aktuellen politischen Diskurs eingegangen werden. Janka Kluge, geboren 1959 in Stuttgart als vermeintlicher Junge. 1981 rettete ihr die Einführung des Transsexuellengesetzes das Leben, bald darauf gründete sie eine der ersten Selbsthilfegruppen des Landes. Sie arbeitet als Journalistin und Redakteurin für verschiedene Medien, hält Vorträge zum Thema trans* und ist im Vorstand

der Deutschen Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität (dgti e.V.).

Begrüßung: Bürgermeisterin Stefanie Jansen (Dezernat Soziales, Bildung, Familie und Chancengleichheit der Stadt Heidelberg)

Veranstaltet von: Queerfeministisches Kollektiv Heidelberg und Literaturherbst Heidelberg in Kooperation mit dem Amt für Chancengleichheit im Rahmen der Rainbow City Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Der Zugang zu dem Raum ist nicht komplett barrierefrei: Über den Gebäudezugang Alte Eppelheimer Str. 59 / Eingang Stefi's Hostel kann ein Treppenlift mit Euroschlüssel genutzt werden. Im Gebäude steht ein Fahrstuhl zur Verfügung, der in das 4. OG führt. Dort muss dann der Weg durch den langen Flur gewählt werden, um zu den Besprechungsräumen zu kommen. Die dortigen Verbindungstüren öffnen nicht automatisch; eine rollstuhlfahrende Person benötigt daher Unterstützung um die Verbindungstüren zu öffnen.

Kontaktinformationen: queerfeministisches.kollektiv.hd@gmail.com.

SHIBARI AUS QUEERFEMINISTISCHER PERSPEKTIVE MIT ANN ANTIDOT

FORTGESCHRITTENEN-WORKSHOP

Sonntag, 17. November 2024, 11:00-14:00 Uhr

**Ort: Queeres Zentrum Mannheim QZM, G 7, 14,
68159 Mannheim**

Am 17. November leitet Ann Antidote (keine Pronomen) einen dreistündigen Shibari Bondage Workshop für Fortgeschrittene. Teilnehmende vom Basisworkshop am Samstag können auch hier mitmachen. Im Workshop vermittelt Ann Antidote Wissen, um praktisches Bondage (Shibari) zu praktizieren und zu verbessern. Mit einem freundlichen, nicht-hierarchischen Ansatz werden Umfang und Rhythmus an die Bedürfnisse und das Tempo der Gruppe angepasst. Inhalte sind Sicherheit, Technik, Tricks, Denkweisen, Improvisationstools, Ästhetik im Umgang mit Bondage und eignen sich so auch für aspec Personen. Im Vorfeld fragt Ann Antidote unterschiedliche Wissensstände und Bedürfnisse nach und sowohl der Inhalt des Workshops als auch die Übungen werden immer sorgfältig an den Körper und die Mobilität/Möglichkeiten (oder deren Mangel) sowie an die allgemeine Gesundheit und das Wohlbefinden angepasst.

Bringt bequeme Kleidung mit und eventuell etwas, auf dem ihr üben könnt (z. B. Kissen, Matte). Getränke können mitgebracht oder gegen Spende erworben werden. Max. 14 Teilnehmer*innen pro Workshop. Die Workshops sind auf Flinta Ü18 ausgerichtet und basieren auf ausdrücklichem Konsent. Es wird empfohlen den Workshop mit einer Vertrauensperson zu besuchen.

Veranstaltet von: Queeres Zentrum Mannheim e.V.

Eintrittspreis: 5 €.

Zur Barrierefreiheit: Das QZM ist stufenlos zugänglich und es gibt eine barrierefreie Toilette. Fragen zu Barrierefreiheit und rund ums QZM gerne an katrin.hofner@qzm-rn.de.

Nähere Informationen zu den Workshops und Ann Antidote sind unter Veranstaltungen auf www.qzm-rn.de zu finden.

Instagram: @qzm_mannheim und @annantidote

QUEER YOUTH SPECIAL ZUM SELBSTBESTIMMUNGSGESETZ

INFOVERANSTALTUNG FÜR QUEERE JUGENDLICHE BIS 18
JAHRE

Sonntag, 17. November 2024, 15:00-17:30 Uhr
Ort: Queer Youth, Hegenichstraße 2a,
69124 Heidelberg

Ab November soll das Selbstbestimmungsgesetz (SBGG) es leichter machen, Vornamen und Geschlechtseintrag rechtlich ändern zu lassen. Wie wird das für Menschen unter 18 Jahre funktionieren? Was kann ich tun, wenn die Eltern nicht zustimmen oder das Standesamt ablehnt? Solche und andere Fragen können Jugendliche (bis 18 Jahre) mit Em von der Beratungsstelle PLUS besprechen. Es gibt außerdem die Möglichkeit, sich mit anderen Jugendlichen dazu auszutauschen und weitere Unterstützungsangebote kennenzulernen.

Veranstaltet von: Queer Youth Heidelberg in Kooperation mit PLUS Rhein-Neckare.V.

Eintrittspreis: kostenlos, für Getränke und vegane Snacks ist gesorgt.

Anmeldung unter: queer-youth-heidelberg@ib.de bis spätestens am 15. November 2024.

Zur Barrierefreiheit: Die Räumlichkeiten der Veranstaltung sind per Aufzug zu erreichen. Neben Unisex-Toiletten steht auch eine rollstuhlgerechte Toilette zur Verfügung. Weiterer Unterstützungsbedarf kann per E-Mail abgeklärt werden.

Instagram: [@queeryouthheidelberg.ib](https://www.instagram.com/queeryouthheidelberg.ib)

TRANS* TRENDING: AUFKLÄRUNG, CHANCEN & SICHERHEIT AUF SOCIAL MEDIA

VORTRAG UND AUSTAUSCH

**Montag, 18. November 2024,
Einlass: 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr
Ort: Queer Space Heidelberg, Am Karlstor 1,
69117 Heidelberg**

Der Vortrag »Trans* trending: Aufklärung, Chancen & Sicherheit auf Social Media« der Journalist*in Saphira Siegmund wird sowohl die guten als auch die Schattenseiten von Social Media beleuchten - welche Chance geben die Plattformen? Vor allem für trans* Personen? Wie findet Community Building statt? Wie funktioniert dort Aufklärung, aber auch: Wie kann man sich vor Hate schützen?

Veranstaltet von: sT*ars (Jugend von PLUS) in Kooperation mit dem Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg im Rahmen der Rainbow City Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos, offen für alle.

Anmeldung: Anmeldung nicht erforderlich, aber willkommen unter stars@plus-rheinneckar.de.

Zur Barrierefreiheit: Der Space ist ebenerdig erreichbar. Dieser Ort ist zwar nicht geruchsfrei, aber wir bitten euch, auf parfümierte Produkte zu verzichten. Die Veranstaltung ist in schwerer deutscher Lautsprache. Inkl. Awarenessperson. Testet euch bitte davor auf COVID und tragt eine FFP2-Maske, wenn es für euch möglich ist. Wir bieten kostenfreie Selbsttests und FFP2-Masken an und achten auf Abstand und regelmäßiges Lüften. Getränke und vegane Snacks werden angeboten.

Untertitel, DGS bzw. virtuelle Teilnahmemöglichkeiten werden angestrebt.
Bei Zugangsbedürfnissen und Fragen zur Barrierefreiheit, bitte eine Mail an stars@plus-rheinneckar.de.

Weitere Informationen unter: <https://jugend.plus-mannheim.de/sTars>.

Instagram: @jugendvonplus

TRANS* UND GENDER NON-KONFORME MENSCHEN IN DER HIV/STI BERATUNG

FORTBILDUNG

Dienstag, 19. November 2024,

18:00-21:00 Uhr und

Freitag, 22. November 2024, 14:00-17:00 Uhr

Ort: Max-Joseph-Straße 1, 68167 Mannheim

Für eine trans* und nicht-binärsensible Beratung in Testprojekten ist spezielles Wissen und eine geklärte Haltung notwendig. In dieser Fortbildung geht es um trans* und nicht-binäre Menschen im HIV/STI-Beratungskontext. Themen sind dabei am ersten Termin u.a. Begriffsklärung und Abläufe einer Transition.

Beim zweiten Termin liegt der Fokus auf der Testberatung. Bspw. Körperteilbenennung, Sexpraktiken, Risikomanagement, PrEP, Zugehörigkeit zu Szenen und der Umgang mit Ablehnung.

Veranstaltet von: Alexander Hahne (schwuler trans Mann, Referent für Sexuelle Gesundheit, Sexualpädagoge (gsp), Sexological Bodyworker (ISB), Systemischer Sexualtherapeut (igst), Tänzer und Pleasure Aktivist) und KOSI.MA, Zentrum für sexuelle Gesundheit. Mannheim.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist stufenlos zugänglich und es gibt eine barrierefreie Toilette. Ansprechperson bei Fragen zur Barrierefreiheit: Em Brett, em.brett@kosima-mannheim.de.

Weitere Informationen unter: <https://alexanderhahne.com/> und <https://www.kosima-mannheim.de/>.

Facebook: KosimaSexuelleGesundheit

Instagram: @kosimalsexuellegesundheit und @ alexander_hahne

TRANS* IN DER ARBEITSWELT

SOCIALIZING-EVENT

Dienstag, 19. November 2024, 18:00 Uhr
Ort: IKEA-Restaurant, Frankenthaler Straße
123, 68307 Mannheim

Das Queere Business Netzwerk lädt zum Socializing-Event ein. Es erwartet euch ein abwechslungsreiches, bildendes und lustiges Programm: Empfangen und durch den Abend begleitet werden wir durch die bezaubernden »Queens of Mannheim« Onyx und Pyper, die durch die Serie »Drag of Monnem« bekannt wurden. Aus Anlass des Transgender Day of Remembrance gibt es Informationen und Erlebnispräsentationen zum Thema Trans*. Im Anschluss laden wir zum Networking ein.

Die Veranstaltung ist nur für Firmen-/Unternehmensnetzwerke, die sich mit den Themen Diversität/LGBTIQ+/Antidiskriminierung beschäftigen. Die Plätze sind begrenzt.

Veranstaltet von: Queeres Business Netzwerk Rhein-Neckar.

Eintrittspreis: kostenlos. Anmeldung erforderlich unter <https://eveeno.com/278668104>

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist leider nicht barrierefrei aber barrierearm.

Weitere Informationen unter: <https://eveeno.com/278668104> und <https://qbn-rn.de>

ZWINGER X TALKING TO A STRANGER

GESPRÄCHSFORMAT

Dienstag, 19. November 2024, 19:00 Uhr
Ort: Zwinger 1, Theater und Orchester
Heidelberg, Zwingerstr. 5, 69117 Heidelberg

Erst reden, dann essen: Gespräche im Dunkeln zum Thema »Identität«, mit Unterstützung der Heidelberg Drag Family. Wer bist du? Wer bin ich? Identität ist ein kompliziertes Konzept. Mal fluid, mal starr, mal stimmt sie mit unseren Vorstellungen überein, mal stellen wir (oder Andere) sie in Frage. Mal passt alles zusammen, mal kämpfen wir. Oder hören nie damit auf.

So unterschiedlich wir sind, so unterschiedlich sind auch unsere Erfahrungen und Gedanken, die wir an diesem Abend miteinander teilen wollen. Das Prinzip ist einfach: Jeweils zwei Menschen, die sich nicht kennen und vor allem nicht sehen können, reden eine intensive Stunde miteinander – angereichert von verschiedenen Gesprächsimpulsen, die gemeinsam mit den Drag Artists entstanden sind. Können wir uns anders öffnen, wenn wir uns dabei nicht in die Augen sehen? Let's try it out! Den Abschluss bildet ein gemeinsames Abendessen – natürlich im Hellen!

Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt.

Veranstaltet von: zwinger x und der Heidelberg Drag Family.

Eintrittspreis: 3 €–19 € (Solidarisches Preisprinzip). Vorverkauf über die Website des Theaters oder die Theaterkasse.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist stufenlos zugänglich und es gibt eine barrierearme Toilette. Bei Fragen zur Zugänglichkeit oder den Inhalten: zwinger-x@theater-heidelberg.de.

Weitere Informationen unter: www.theaterheidelberg.de.

»TRANS* UND DIE SCHWULE SZENE«

WORKSHOP

Donnerstag, 21. November 2024,

18:00-21:00 Uhr

**Ort: Aidshilfe Heidelberg, Rohrbacherstr. 22,
69115 Heidelberg**

In diesem Workshop haben wir die Möglichkeit uns über verschiedene Varianten von Männlichkeit und schwulem Sex auszutauschen. Eingeladen sind alle trans* und nicht-binäre Menschen, die Interesse an der schwulen Szene und schwulen Lebensweisen haben. Der Austausch über Coming Out, Sprechen über den eigenen Körper und Sexualität, Flirten, Dating und Safer Sex in der schwulen Szene stehen im Vordergrund.

Was begehrt du an Männern? Was verbindest du mit der schwulen Szene? Muss ich mich outen? Wie kann ich meine Grenzen und Bedürfnisse äußern, dass aus meiner Fantasie eine Erfahrung wird? Was ist mir beim Kennenlernen oder Sexdate wichtig? Wie spreche ich über meine Bedürfnisse und Grenzen? In einer lockeren Runde ist neben vereinzelt Input viel Platz für deine Fragen und einen gemeinsamen Erfahrungsaustausch. Dieser Workshop richtet sich an trans* und nicht-binäre Menschen, die sich in der schwulen Szene bewegen (möchten).

Veranstaltet von: Aidshilfe Heidelberg, gefördert vom Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Es müssen zwei Stufen überwunden werden, um die Räumlichkeiten zu betreten. Eine Toilette ist etwas breiter, verfügt jedoch nicht über weitere Ausstattungsmerkmale. Informationen zur Barrierefreiheit bei Noah Dürr (noah.duerr@aidshilfe-heidelberg.de).

Weitere Informationen unter: <http://www.alexanderhahne.com/> und www.aidshilfe-heidelberg.de/veranstaltungen.

Instagram: @aidshilfe_hd und @alexander_hahne

SEXUELLE UND REPRODUKTIVE RECHTE UND GESUNDHEIT IM KONTEXT VON INTER* UND TRANS*

VORTRAG

Freitag, 22. November 2024, 17:00-19:00 Uhr
Ort: Aidshilfe Heidelberg, Rohrbacherstr. 22,
69115 Heidelberg

Was bedeutet eigentlich sexuelle Gesundheit und reproduktive Gerechtigkeit für trans*, nicht-binäre und inter* Menschen? Der Input von Alexander Hahne geht dieser Frage nach und zeigt überblicksartig auf, an welchen Stellen die Bedarfe von trans*, nicht-binären und inter* Personen im Gesundheitsbereich mitberücksichtigt werden könnten. Dafür geht der Blick auf die Fragen, welche konkreten Forderungen an den Bereich der sexuellen Gesundheit gestellt werden und wo es Handlungsbedarfe in der Stärkung der reproduktiven Rechte gibt. Beispiele für einen inklusiven Zugang von trans*, nicht-binären und inter* Menschen im Gesundheitsbereich werden aufgezeigt und in der anschließenden Diskussion vertieft.

Der Vortrag ist offen für alle. Fachkräfte sind herzlich eingeladen.

Veranstaltet von: Aidshilfe Heidelberg, gefördert vom Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Es müssen zwei Stufen überwunden werden, um die Räumlichkeiten zu betreten. Eine Toilette ist etwas breiter, verfügt jedoch nicht über weitere Ausstattungsmerkmale. Informationen zur Barrierefreiheit bei Noah Dürr (noah.duerr@aidshilfe-heidelberg.de).

Weitere Informationen unter <http://www.alexanderhahne.com/> und www.aidshilfe-heidelberg.de/veranstaltungen.

Instagram: @aidshilfe_hd und @alexander_hahne

TRANS* DAY OF REMEMBRANCE: TAG DES GEDENKENS AN DIE OP- FER VON TRANS*FEINDLICHKEIT - GEDENKEN UND PROTESTIEREN!

KUNDGEBUNG MIT REDE- UND KULTURBEITRÄGEN,
INFOSTAND MIT WARMEN GETRÄNKEN!

Samstag, 23. November 2024, 17:00 Uhr
Ort: Marktplatz Mannheim, G 1,
68159 Mannheim

Jedes Jahr zum Trans* Day of Remembrance (20. November) gedenken und ehren wir trans* Menschen, die durch Hass ihr Leben verlieren mussten. Wir nutzen diesen Tag für Gedenken innerhalb unserer Community, aber auch um Aufmerksamkeit auf das Thema zu lenken. Daher wollen wir wieder mit einer öffentlichen Aktion Sichtbarkeit für diese Ungerechtigkeit schaffen und uns gegenseitig bestärken. Um 17:00 Uhr startet am Marktplatz in Mannheim eine Kundgebung mit Rede- und Kulturbeiträgen, am gemeinsamen Infostand könnt ihr euch mit einem Getränk aufwärmen. (trans*)Pride-Flaggen, Schilder, Transparente sind explizit erwünscht; von Partei- und Nationalflaggen bitten wir abzusehen. Dress-Code: Warme Kleidung.

Alle sind eingeladen bereits am Freitag den 22. November 2024 ab 19:00 Uhr im QZM gemeinsam Plakate zu basteln.

Veranstaltet von: Queeres Zentrum Mannheim (QZM), dgti Mannheim, Monnem Pride, PLUS Rhein-Neckar e.V., sT*ars, sT*ernchen, TIN-Stammtisch Heidelberg, Transmänner Rhein-Neckar, TransMann e.V. RG Heidelberg, Trans*treff Mannheim und LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Marktplatz Mannheim: barrierefrei zugänglich/berollbar. Weitere Informationen zur Barrierefreiheit werden auf unseren Websites und in den unten aufgeführten sozialen Medien veröffentlicht, sobald die Veranstaltung näher rückt.

Weitere Informationen unter <https://qzm-rn.de> und www.mannheim.de/lgbti.

Instagram: @qzm_mannheim und @plus_rhein_neckar

QUEER LAPDANCE COLLECTIVE FEAT. MAGS - TRANS* REVOLUTION

BÜHNENSHOW UND KONZERT

**Samstag, 23. November 2024,
Einlass 19:30 Uhr, Beginn 20:00 Uhr
Ort: Karlsruhbahn (Südstadt), TiK,
Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg**

Mags unanständige Klavier-Balladen und corny Chansons an der Ukulele treffen auf das verschwitzt-widerständige Queer Lapdance Collective, um kollektiv zu stöhnen und Gender, Sexualität und Begehren zu reclaimen. Mascos, Femmes, Dykes, Enbies, Transcuties aller Gender: Haltet euch an euren Stühlen fest. The Trans* Revolution will cum. CN: Partielle Nacktheit.

Veranstaltet von: Queer Lapdance Collective und Mags in Kooperation mit Open Dykes.

Eintrittspreis: Regulär AK: 18 € / VVK: 17,50 €, Ermäßigt AK: 9 € / VVK: 8,70 € (Solidarisches Preissystem: Sie entscheiden selbst, welchen Eintrittspreis Sie zahlen. Wer wenig Geld übrig hat, zahlt einen niedrigen Eintrittspreis. Wer es sich leisten kann, ist eingeladen, mehr zu zahlen als andere.)

Zur Barrierefreiheit: Zugang zur Zentrale, zum Saal und zum TiK ist barrierefrei und ohne Weiteres gewährleistet. Es gibt einen rollstuhlgerechten Zugang, Toilette für alle Geschlechter, eine barrierefreie Toilette sowie eine Induktions- oder Funkübertragungsanlage zur Unterstützung für Menschen mit Gehöreinschränkungen. Außerdem Sitzgelegenheiten für mobilitätseingeschränkte Personen, die Theken für einen einfacheren Zugang sind abgesenkt (Kasse, Garderobe und Bar). Außerdem ist die Mitnahme von Assistenzhunden bei Veranstaltungen gestattet. Und mit Schwerbehindertenausweis (mit den Zeichen B oder H) kann

eine Person + Begleitperson die Veranstaltung kostenfrei besuchen. Wir bitten darum, uns vorher darüber zu informieren. Ansprechperson bei Fragen zur Barrierefreiheit: anmeldung@karlstorbahnhof.de.

Kontaktinformationen: queerlapdancecollective@protonmail.com.

Instagram: @queerlapdancecollective

TIN* ARCHIVIERUNGSWORKSHOP

WORKSHOP

Sonntag, 24. November 2024, 14:00 Uhr
Ort: Im Neuenheimer Feld 327,
69120 Heidelberg. Treffpunkt am Eingang,
ihr werdet eingesammelt. Außerdem wird der
Raum ausgeschildert.

Queere Geschichte wird erst nach und nach sichtbar und oft ist es schwer, sie zu recherchieren und zu finden. Gerade eine Archivierung unseres Lebens bietet deswegen eine wichtige Chance, unsere Geschichte festzuhalten und für kommende Generationen zu erhalten. Beim Archivierungsworkshop wird erst ein Input dazu gegeben, wieso wir unsere Geschichte erhalten müssen, was wichtig genug ist, um erhalten zu werden und wie wir sie für die kommenden Generationen erhalten können. Teilnehmende werden dazu eingeladen, bereits Gegenstände – darunter Flyer, Broschüren, Sticker, Fotos und Namensschilder – mitzunehmen.

Veranstaltet von: Queerfeministisches Kollektiv Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Der Raum ist Rollstuhl geeignet.

Kontaktinformationen: queerfeministisches.kollektiv.hd@gmail.com.

SCHWIMMEN UNTER STERNEN*

SCHWIMMTRAINING

**Sonntag, 24. November 2024, 16:30-17:30 Uhr
(Treffpunkt 16:15 Uhr zum Umziehen)
Ort: Hallenbad Vogelstang, Freiburger Ring 8,
68309 Mannheim**

Wäre es nicht himmlisch, wenn TIN* Personen sorglos schwimmen gehen könnten?

Wir wollen einen Schutzraum bieten, in dem mit allen geschlechtlichen Identitäten* und allen Körperformen geschwommen werden kann. In der Halle sind ein großes und kleines (Nichtschwimmer*innen-)Becken vorhanden. Du solltest dich als Teilnehmer*in aber unbedingt selbstständig über Wasser halten können. Das Angebot ist für trans*, inter* und nicht-binäre Personen.

Bitte mitbringen: Badebekleidung, Handtuch, Duschgel/Seife, ggf. Badelatschen, ggf. Schwimmbrille

Veranstaltet von: mvd-sportverein in Kooperation mit der LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim.

Eintrittspreis: kostenlos.

Um eine Anmeldung unter tin@mvd-mannheim.de wird gebeten.

Zur Barrierefreiheit: Das Hallenbad Vogelstang ist nicht durchgängig barrierefrei.

Weitere Informationen unter: www.mvd-mannheim.de und www.mannheim.de/lgbti.

TIN*-ONLY ZINE-WORKSHOP

WORKSHOP

Montag, 25. November 2024, 14:00 Uhr

Ort: Interkulturelles Zentrum

(Alte Eppelheimer Str. 50C),

4. Stock Raum 412, 69115 Heidelberg.

Der Raum wird ausgeschildert.

Zines sind schon immer ein wichtiger Teil von Protestbewegungen, Subkulturen und alternativen (linken) Journalismus gewesen. Sie geben jedem die Möglichkeit, sich kreativ auszudrücken, ohne großen Aufwand oder Kosten zu informieren und Erfahrungen zu teilen. Gerade für TIN* bieten Zines eine Möglichkeit ihre eigenen Erfahrungen zu teilen und sich gegenseitig zu informieren. Bei dem Workshop lernt ihr, wie ihr ganz einfach und schnell Zines designt, bastelt und druckt. Kommt also gerne vorbei, wenn ihr schon immer einmal selbst Zines machen wolltet, etwas zu eurem Lieblingsthema veröffentlichen möchtet oder einfach gerne kreativ seid!

Veranstaltet von: Queerfeministisches Kollektiv Heidelberg.

Eintrittspreis: 3 € ermäßigt / 7 € normal.

Zur Barrierefreiheit: Der Zugang zu dem Raum ist nicht komplett barrierefrei: Über den Gebäudezugang Alte Eppelheimer Str. 59/Eingang Stefi's Hostel kann ein Treppenlift mit Euroschlüssel genutzt werden. Im Gebäude steht ein Fahrstuhl zur Verfügung, der in das 4. OG führt. Dort muss dann der Weg durch den langen Flur gewählt werden, um zu den Besprechungsräumen zu kommen. Die dortigen Verbindungstüren öffnen nicht automatisch; eine rollstuhlfahrende Person benötigt daher Unterstützung um die Verbindungstüren zu öffnen.

Kontaktinformationen: queerfeministisches.kollektiv.hd@gmail.com.

FRAU AUS FREIHEIT

FILMVORFÜHRUNG MIT EINFÜHRUNG

Dienstag, 26. November 2024, 19:30 Uhr
Ort: Cinema Quadrat, K 1, 2, 68159 Mannheim

POL/SWE 2023. R: Małgorzata Szumowska, Michał Englert.
132 Min. OmU.

Polen in den 1980ern. Aniela sucht in einer Kleinstadt ihre Freiheit als Frau: Ihr halbes Leben hat sie als Mann verbracht. Und weder Widerstände in ihrer Familie noch staatliche Repressionen können sie davon abhalten, die Person zu werden, die sie schon immer war. Das bewegend gespielte Figurenporträt erzählt von der Selbstermächtigung einer Frau über 50 – und berührt Themen, die auch im Polen von heute höchste Brisanz haben.

Veranstaltet von: Cinema Quadrat in Kooperation mit LGBTI+Friends-Netzwerk der BASF.

Eintrittspreis: 10 € / 7 € erm. / 6 € Mitglieder Cinema Quadrat e. V.

Zur Barrierefreiheit: Cinema Quadrat ist barrierefrei zugänglich, das Kino verfügt über vier Rollstuhlplätze und eine rollstuhlgerechte Toilette. Ansprechperson: Sabine Fischer, buero@cinema-quadrat.de.

Weitere Informationen unter: www.cinema-quadrat.de.

Facebook: CinemaQuadrat

Instagram: cinema_quadrat

ZINE FAIR

AUSSTELLUNG MIT DISKUSSION UND MUSIK

Samstag, 30. November 2024, 13:00 Uhr

Ort: Foyer, Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg

Zines sind kleine Veröffentlichungen, die gerade marginalisierten und diskriminierten Menschen Sichtbarkeit verschaffen. Mit Zines können wir aufklären, informieren und unsere Kunst teilen. Deswegen veranstalten wir die erste Zine-Fair in Heidelberg mit Fokus auf TIN*-Sichtbarkeit mit Zine-Workshop, Podiumsdiskussion und Musik.

Veranstaltet von: Solarpunk Heidelberg, gefördert von der Stadt Heidelberg.

Eintrittspreis: kostenlos.

Zur Barrierefreiheit: Der Veranstaltungsort ist mit Rollstuhl erreichbar.

Kontaktinformationen: solarpunk.hd@gmail.com.

Die **TRANS*AKTIONSWOCHEN RHEIN-NECKAR 2024** werden koordiniert von der Koordinationsstelle LSBTIQ+ im Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg und der LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim.

STADTMANNHEIM 
Demokratie und Strategie
LSBTI-Beauftragung

 **Heidelberg**